

Tätigkeitsbericht Nr. 9

1. Bauamt

1.1 Tiefbau

1.1.1 Ersatzneubau der Brücke über die Bachschleife und Neubau des Straßenabschnittes „Hainfeld“ in Arnstadt, OT Angelhausen

Am 28. Juli 2025 fand der Spatenstich zum offiziellen Start der Bauarbeiten statt. Aufgrund unvorhergesehener Schwierigkeiten mit der Betonfertigungsfirma musste die Baufirma die Baumaßnahme auf diesen Termin verschieben.

1.1.2 Grundhafter Ausbau Schloßstraße

Derzeit finden die Arbeiten für den Kanalbau statt.

1.1.3 Löschwasserentnahmestelle Dosdorf

Das Bauwerk wurde in der 30. Kalenderwoche fertiggestellt. Bei der erfolgten Abnahme wurden geringfügige, noch zu erbringende Restleistungen festgestellt, vorwiegend in den Nebenflächen sowie bei der Beschilderung. Die Ausführung dieser Restleistungen soll bis Ende August erfolgen.

1.1.4 Löschwasserentnahmestelle Schmerfeld

Es musste eine Änderung der Baugenehmigung auf Grund eines neuen Standplatzes beantragt werden. Die Genehmigung steht noch aus.

1.1.5 Gehwege

1.1.5.1 Bärwinkelstraße

Die Arbeiten wurden abgeschlossen.

1.1.5.2 Görbitzhausen

Die Pflasterarbeiten haben in der 33. Kalenderwoche begonnen und wurden inzwischen abgeschlossen.

1.1.5.3 Gehweg zur Kindertagesstätte „Käferland“

Der schlechte Zustand des Geh- und Radweges zwischen der Rudolstädter Straße und Am Dornheimer Berg sowie vor der Kindertagesstätte „Käferland“ erfordert dringende Erneuerungsmaßnahmen. In diesem Zuge wird der Weg mit einer neuen Straßenbeleuchtung ausgestattet. Dafür wurde ein Angebot seitens der Firma VGI Arnstadt GmbH eingeholt. Nach erfolgter Prüfung und Wertung wurde die Firma VGI Arnstadt GmbH mit den notwendigen Arbeiten beauftragt. Da es sich um eine Gemeinschaftsmaßnahme zwischen der WBG Arnstadt, der VWG Arnstadt, der Stadtwerke Arnstadt Netz GmbH & Co.KG sowie der Stadt Arnstadt handelt, werden die Kosten anteilmäßig aufgeteilt. Die Arbeiten werden voraussichtlich Mitte September beginnen und sollen Ende Oktober beendet sein.

1.1.6 Beteiligung an Maßnahmen Dritter

1.1.6.1 Branchewinda (L1047)

Das beauftragte Bauunternehmen TS-Bau GmbH Stadtilm hat zwischenzeitlich einen Insolvenzantrag beim Amtsgericht in Erfurt gestellt. Die drei Auftraggeber (Stadt Arnstadt, WAZV Arnstadt und TLBV Erfurt) haben daraufhin mit einem Kündigungsschreiben die jeweils beauftragten Bauleistungen offiziell beendet. Zwischenzeitlich hat für die noch ausstehenden Restarbeiten eine neue Ausschreibung stattgefunden. Das beauftragte Ingenieurbüro Nemetz und Ruess aus Ilmenau prüft die Angebote. Der wirtschaftlichste Auftragnehmer soll die noch offenen Straßenbauarbeiten bis spätestens Ende 2025 abschließen.

1.1.6.2 Kleine Rosengasse

Die Baumaßnahme wurde komplett fertiggestellt. Am 30. Juli 2025 fand die offizielle Eröffnung der neu gestalteten Kleinen Rosengasse statt.

1.1.6.3 Saalfelder Straße

Die Gemeinschaftsmaßnahme der Stadt sowie der Wohnungsunternehmen umfasst die Herstellung und Erneuerung der Parkflächen zwischen Rudolstädter Straße und Am Dornheimer Berg. Auftragnehmer ist die Firma VGI Arnstadt GmbH. Die Parkflächen auf der südlichen Saalfelder Straße wurden in 30. Kalenderwoche asphaltiert und fertiggestellt. Der Baubereich wird sich nun auf den nördlichen Bereich verlagern, dort wird die Baumaßnahme weitergeführt. Die Arbeiten werden voraussichtlich Ende September beendet sein.

1.1.7 Straßenbeleuchtung

Derzeit werden Angebote für die Ertüchtigung des Fußgängerüberweges im Bereich des Fischtors geprüft.

1.2 Hochbau

1.2.1 Rathaus Freifläche

Die Tiefbauarbeiten sind beendet, sodass die Fläche feierlich eröffnet werden konnte. Es folgen nun noch Restarbeiten (Rankgerüste an den Trafostationen, Überdachung Kellerabgang Musikschule, Anstrich Stützmauer und Brandwand Musikschule).

1.2.2 Rathaus

Der Auftrag für die malermäßige Instandsetzung der Treppenhäuser, Flure und Büros in den beiden Gründerzeithäusern ist im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung vergeben. Derzeit laufen die Planungen für den Bauablauf.

Im Glasverbinder wurden die Leuchtmittel ausgewechselt, sodass nun wieder eine bessere Ausleuchtung erzielt wird.

In den südlichen Büroräumen wird die Installation eines innenliegenden Sonnenschutzes getestet. In vier Räumen wurden testweise von außen Hitzeschutzfolien angebracht.

1.2.3 Verwaltungsgebäude am Plan

In der 34. Kalenderwoche wurde mit der Sanierung der Fassade und der Fenstererneuerung begonnen. Zudem werden die Holzterrasse im Vorderhaus vom Erdgeschoss bis zum ersten Obergeschoss sowie der Holzboden im Saal überarbeitet.

1.2.4 Neideckturm

Die Arbeiten im Treppenturm/Eingangsbereich wurden beendet. Die Außenbeleuchtung des Neideckturms (vier Strahler) soll bis Ende des Jahres realisiert werden.

1.2.5 Neideckgelände

Die Aufträge für die Herstellung der Überdachung des Schlossmodells sind vergeben. Vom Thüringer Landesamt für Denkmalschutz und Archäologie (TLDA) erfolgte die Zustimmung zur Ausführungsplanung des Pavillons, sodass nun die Ausschreibung der einzelnen Gewerke schrittweise erfolgt. Zeitgleich wurde ein Baugrundgutachten erstellt. Hierfür waren die Bescheinigung der Kampfmittelfreiheit und zusätzlich die Freigabe der Bohrpunkte vor Ort notwendig. Außerdem wird derzeit die Erneuerung der Wegebeleuchtung zum Gewölbe realisiert. Zudem ist im Juli der Bewilligungsbescheid des TLDA zum sechsten Bauabschnitt der Ruine Neideck eingegangen, sodass nun die Ausschreibung vorbereitet werden kann.

1.2.6 Prinzenhof

1.2.6.1 Brandschutz

Die brandschutztechnische Ertüchtigung der Trockenbauwand im Büro des Kulturbetriebs im Dachgeschoss ist abgeschlossen. Eine neue Brandschutztür muss noch eingebaut werden. Die Beauftragung dazu ist bereits erfolgt. Die für das Gebäude notwendigen neuen Feuerwehrlaufkarten sind hergestellt. Somit konnte die neue Anlage im Münzkeller auf die Brandmeldeanlage zugeschaltet werden. Für die vom Brandschutzprüfer geforderte Sachverständigenabnahme der Brandmeldeanlage und der Sicherheitsbeleuchtung sind weiterführende Planungen nötig und zu beauftragen. Die Sicherheitsbeleuchtung entspricht nicht mehr dem Stand der Technik. Im Zuge der Brandschutzauflagen müssen Feststellanlagen an stark frequentierten Zugangstüren mit Brandschutzanforderung nachgerüstet werden. Die Beauftragung dazu ist erfolgt.

1.2.6.2 Bibliothek

Die Reparatur und Grundreinigung des Intarsienbodens im historischen Raum der Bibliothek wurde umgesetzt.

1.2.6.3 Sicherungsarbeiten Einfriedungsmauer

Die Ausschreibung und Auftragsvergabe der Sicherungsleistungen an der Mauer des Prinzenhofes in der Berggasse sind erfolgt. Die Maßnahme soll zeitnah beginnen und wird acht bis zehn Wochen dauern. Die denkmalschutzrechtliche Erlaubnis liegt vor.

1.2.6.4 Sicherungsarbeiten Lesesaal

Der für die Ausschreibung der Sicherungsarbeiten notwendige holzschutztechnische Untersuchungsbericht ist erarbeitet und liegt vor. Das Planerauswahlverfahren für die Sicherungsarbeiten am Lesesaal wird nunmehr in die Wege geleitet.

1.2.7 Schlossmuseum

Die Abnahme des Aufzugs ist durch einen Sachverständigen erfolgt. Die VOB-Abnahme steht für August an. Der Bauabschnitt für die Dekontamination des Dachgeschosses wurde am 21. Juli 2025 begonnen und wird voraussichtlich bis November 2025 andauern. Die Untersuchungen des Südflügels (Wasserschaden im Dachbereich) sind abgeschlossen. Es sind enorme Schäden in der Holzkonstruktion erkennbar. Für die Sanierung sollen Gelder im Haushalt 2026 angemeldet werden.

1.2.8 Tierpark

Das neue Lagergebäude ist fertiggestellt und abgenommen. Es steht die Planung eines neuen Wirtschaftsgebäudes an. Hierfür werden nun die Unterlagen für ein Planerauswahlverfahren zusammengestellt.

1.2.9 Theater

Die Umbaumaßnahmen zur Erneuerung der Besucher-Toiletten haben mit Beginn der spielfreien Zeit angefangen und werden Ende August abgeschlossen.

1.2.10 Musikschule

Es wurden Aufträge für Malerarbeiten und für die Aufarbeitung der Holzböden in einzelnen Unterrichtsräumen vergeben.

1.2.11 Jahnstadion

Um die Begehrbarkeit des Daches zu gewährleisten, wurde die neue Abdichtung um eine Schicht Gussasphalt ergänzt. Die hierfür erforderlichen Putzarbeiten wurden ebenfalls abgeschlossen.

1.2.12 WC am Bahnhof

Der Einbau der Behindertenschließung ist umgesetzt. Nach mehrmaligem Aufbruch des Münzautomaten wurde ein Kartenbezahlterminal angeschafft, dessen Installation in Kürze erfolgen wird.

1.2.13 Brunnen Schlossplatz

Die Arbeiten sind abgeschlossen. Der Brunnen ist seit Mai 2025 in Betrieb.

1.2.14 Friedhof Arnstadt

Die Sanierung des Eingangstores und der zugehörigen Torpfeiler wurde abgeschlossen, sodass das Tor wieder genutzt werden kann. Derzeit laufen Ausschreibungen für den Umbau des Personalraumes zum Beratungsraum im Verwaltungsgebäude des Friedhofes. Die Arbeiten sollen im September beginnen.

1.2.15 Feuerwehr Arnstadt, Historisches Feuerwehrgerätehaus, Bärwinkelstraße

Ab September werden Teilbereiche des Treppenhauses malermäßig instandgesetzt sowie die Treppe in Teilbereichen überarbeitet.

1.2.16 Kegelbahn Neuroda/Jugendclub

Die Tischlerleistungen sowie die Arbeiten an der Elektroinstallation wurden ausgeführt. Zudem wurden die Hauseingangstür und ein Fenster erneuert.

1.2.17 Reitplatz Angelhausen/Oberndorf

Mit der Installation der Blitzschutzanlage wurde eine Fachfirma beauftragt. Die Arbeiten, in Kombination mit der Herstellung des Abwasseranschlusses des Richterturms, sollen von der 40. bis 43. Kalenderwoche durchgeführt werden.

1.2.18 Schutzhütte Reinsfeld

Die Herstellung eines witterungsfesten Weges im hinteren Terrassenbereich befindet sich in der Umsetzung.

1.2.19 Verwaltungsgebäude Branchewinda

Der Einbau einer Einbruchmeldeanlage ist erfolgt. Zudem ist die Auftragsvergabe für Instandsetzungsarbeiten im Innenbereich erfolgt, welche Ende August beginnen sollen.

1.2.20 Energiemanagement

Die Analyse von Einrichtungen findet nach wie vor statt und kurzfristige Maßnahmen zur Einsparung sind in Umsetzung. Eine Gebäude- und Energiemanagementsoftware wurde ausgeschrieben und angeschafft. Sie soll die Hochbauabteilung und das Energiemanagement unterstützen sowie Prozesse optimieren. Die Energie der Kernstadt wurde für die nächsten beiden Jahre zu verbindlichen Preisen eingekauft, sodass Kostensprünge wie zuletzt ausgeschlossen sind. Die monatliche Verbrauchserfassung wird kontinuierlich ausgebaut.

1.2.21 Kindertagesstätte „Regenbogen“

Derzeit laufen die Abstimmungen zum Ersatz des Spielhauses an der Rollerstrecke und des durch den TÜV außer Betrieb genommenen Spielturmes in Zusammenarbeit mit dem Baubetriebshof.

1.2.22 Kindertagesstätte „Benjamin Blümchen“

Es wurden zwei neue Sonnensegel angeschafft, ein Kleinkinderspielgerät aufgebaut und angleichende Pflasterarbeiten durchgeführt. Zudem werden die Feuerwehrläne überarbeitet.

1.2.23 Kindertagesstätte „Pustebume“

Die Erneuerung der Feuerschutztüren muss dringend realisiert werden. Das Angebot hierfür steht noch aus.

1.2.24 Kindertagesstätte „Schillerstraße“

Die Errichtung der Spielgeräte an der Rollerstrecke ist abgeschlossen.

1.2.25 Kindertagesstätte „Haus der lustigen Strolche“, Marlishausen

Die Realisierung des Umbaus der zwei Waschräume wird nach der Sommerpause erfolgen. Die Arbeiten finden in zwei Bauabschnitten (Waschräume nacheinander, sodass immer ein Waschaum in Betrieb ist) statt. Ziel ist die Fertigstellung bis Jahresende.

1.2.26 Kindertagesstätte „Wipfrataler Strolche“, Wipfra

Die Zwischendecke im Geräteraum ist noch einzubauen. Zudem sind die Auflagen der Thüringer Unfallkasse in 2025 umzusetzen, welche den Einbau eines Schallschutzes in einem Gruppenraum umfassen sowie den Umbau der Waschräume und den Einbau eines Zwischentürelements zwischen zwei Gruppenräumen.

1.2.27 AWO Kinderkrippe „Schwalbennest“, Dannheim

Es wurden neue Brandschutztüren eingebaut sowie das Schließsystem erneuert. Der Schallschutz für zwei Gruppenräume ist für September 2025 geplant.

1.2.28 AWO Kindertagesstätte „Rabennest“, Arnstadt

Die Schallschutzarbeiten wurden abgeschlossen. Ausstehend sind der Einbau einer Potentialausgleichsleitung, Fußbodenbelagarbeiten in einem Gruppenraum sowie die Erneuerung des Grundleitungssystems.

1.3 Bau- und Liegenschaftsverwaltung

1.3.1 Sachgebiet Liegenschaften

1.3.1.1 Mieten/Pachten

In Vorbereitung auf den Start der Verlegung von Glasfasernetzanschlüssen wurde ein Nutzungsvertrag für Technikräume beziehungsweise oberirdisch und unterirdisch zu errichtende Schalt- und Verzweigungseinrichtungen erstellt und unterzeichnet, welcher sieben geeignete Teilflächen auf städtischen Grundstücken in Arnstadt und den Ortsteilen enthält. Die Deutsche Glasfaser ist damit berechtigt, die Technikeinheiten zu errichten und zu nutzen.

1.3.1.2 Ankauf/Verkauf

Es erfolgten mehrere kleine Ankäufe, unter anderem von Waldflächen zur Erweiterung des Stadtwaldes.

Im Rahmen der Beauftragung von Vermessungsleistungen wurde die Umringsvermessung für das Umlegungsverfahren Kübelberg begonnen, sodass die Erschließungsplanung des Bauträgers fristgerecht erfolgen kann.

2. Amt für Stadtentwicklung und Umwelt

2.1 Stadtplanung – Informelle Planung

2.1.1 Konzept ISEK 2035

Fortschreibung Integriertes Stadtentwicklungskonzept

Am 30. Juni 2025 fand der erste Termin der Steuerungsgruppe ISEK statt. Am 3. September 2025 findet der nächste Lenkungsgruppentermin statt, mit dem Ziel, Maßnahmen und Strategien für das ISEK der Stadt Arnstadt zu diskutieren und festzulegen.

2.1.2 Konzept Gemeindliches Entwicklungskonzept Oberes Wipfratal

Der Auftrag zur Anpassung des Gemeindlichen Entwicklungskonzeptes Oberes Wipfratal wurde ausgelöst. Am 14. August 2025 fand hierzu im Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Landwirtschaft und Ländlichen Raum die Abstimmung zum Konzept statt. Am 9. September 2025 wird in der Ortsteilbürgermeistersitzung das weitere Vorgehen mit den Ortsteilbürgermeistern abgestimmt und ein Zeitplan vorgestellt.

2.1.3 Konzept KWP 2025

Neuaufstellung Kommunale Wärmeplanung in Kooperation mit KEM

Derzeit finden die Vorbereitungen zur öffentlichen Veranstaltung der Kommunalen Wärmeplanung für die Stadt Arnstadt am 2. September 2025 statt.

2.1.4 Konzept Klimaschutz 2025

Neuaufstellung Klimaschutzkonzept (integriert Kommunale Wärmeplanung)

Am 30. Juni 2025 startete das Planerauswahlverfahren. Zum Ende der Angebotsfrist am 31. Juli 2025 gingen sechs wertbare Angebote ein. Derzeit erfolgt die Auswertung seitens der Abteilung Stadtplanung anhand der festgelegten Bewertungskriterien sowie die Vorbereitung des Zuschlags und der entsprechenden Absagen. In der 36. Kalenderwoche soll ein Auftaktgespräch stattfinden und somit die Kooperation des Dienstleisters (Prozessunterstützung) mit dem Klimamanager starten.

Zudem finden derzeit die Bestandsanalyse und die Sichtung städtischer Planungen und Kennwerte statt, die für das Klimaschutzkonzept richtungsweisend sind. Neben der Erarbeitung von Untersuchungsschwerpunkten und Handlungsfeldern wird ein Projektablaufplan inklusive einer zeitlichen Einordnung erstellt. Die erste Grobgliederung dient hierbei als richtungsgebende Leitschnur.

2.2 Stadtplanung – Bauleitplanung

2.2.1 Bebauungsplan 50 „Zentrale Funktionen Rabenhold“ (Flächennutzungsplan 9. Änderung im Parallelverfahren)

Am 7. August 2025 fand ein gemeinsamer Termin mit dem Thüringer Landesverwaltungsamt statt. Hierbei wurden offene Fragen geklärt. Am 26. August soll der Entwurf des Bebauungsplanes im Bau-, Vergabe- und Umweltausschuss vorberaten und am 4. September vom Stadtrat beschlossen werden. Die erneute öffentliche Auslegung soll im Zeitraum vom 15. September 2025 bis einschließlich 17. Oktober 2025 stattfinden.

2.2.2 Bebauungsplan 03 - 3. Änderung „Westlich Ichtershäuser Straße“ (Flächennutzungsplan 9. Änderung im Parallelverfahren)

Der Vorentwurf ist in den Grundzügen fertiggestellt. Es wird ein Verfahren nach § 13a BauGB angestrebt. Eine genaue Zeitschiene wird derzeit mit dem zuständigen Planungsbüro und dem Vorhabenträger abgestimmt.

2.2.3 Flächennutzungsplan 9. Änderung „Kernstadt und alte Ortsteile, Rabenhold“

Vom 30. Juni 2025 bis 8. August 2025 fand die öffentliche Auslegung nach § 3 Absatz 2 BauGB und § 4 Absatz 2 BauGB statt.

2.2.4 Flächennutzungsplan 8. Änderung „Eingemeindung Wipfratal“

Vom 30. Juni 2025 bis 8. August 2025 fand die frühzeitige Beteiligung nach § 3 Absatz 1 BauGB und § 4 Absatz 1 BauGB statt.

2.2.5 Bebauungsplan 5a – 4. Änderung „Nördlicher Kübelberg“

Der Abwägungsvorschlag zur frühzeitigen Beteiligung nach § 3 Absatz 1 BauGB und § 4 Absatz 1 BauGB ging am 7. August 2025 ein. Dieser wird derzeit fachlich durch die Abteilung Stadtplanung geprüft und entsprechend korrigiert.

2.2.6 Bebauungsplan 51 „Am Mühlgarten“ im Ortsteil Siegelbach

Es wurde sich auf die Erarbeitung eines neuen Konzepts unter Berücksichtigung der Anmerkungen der Stadtverwaltung geeinigt, unter der Prämisse, dass von allen drei Eigentümern eine vertragliche Fixierung der gemeinsamen Interessen erfolgt. Im bisherigen Verfahrensverlauf wurden die Interessen eines Eigentümers berücksichtigt und alle anderen Eigentümer übergangen. Ohne eine vertragliche Regelung/Einigung aller Eigentümer wird das Verfahren von der Abteilung Stadtplanung nicht weiterverfolgt. Nach derzeitigem Stand wird es keine Einigung zwischen den Eigentümern geben und das Bauleitplanverfahren möglicherweise aufgehoben.

2.2.7 Bebauungsplan 52 „Feuerwehr Dosdorf“

Am 17. Mai 2025 erfolgte die öffentliche Bekanntmachung der Einleitung eines Bauleitplanverfahrens (Aufstellungsbeschluss) im Amtsblatt. Das Angebot zur Erarbeitung eines Bebauungsplans liegt bereits vor. Darüber hinaus wurden ein Baugrundgutachten und eine Schallimmissionsprognose angefragt. Hierzu steht noch die Rückmeldung der angefragten Planungsbüros aus. Die Vermessung und die Kampfmitteluntersuchung müssen noch angefragt werden.

2.2.8 Ergänzungssatzung Ettischleben

Der Beschluss zur Abwägung und Satzung soll am 26. August 2025 im Bau-, Vergabe- und Umweltausschuss vorberaten und am 4. September 2025 vom Stadtrat gefasst werden. Das Verfahren zur Ergänzungssatzungssatzung Ettischleben wird anschließend bei der Kommunalaufsicht des IIm-Kreises erneut zur Prüfung angezeigt.

2.3 Stadtplanung – Besonderes Städtebaurecht

2.3.1 Rahmenplan „Gründerzeitring“ Stadtumbaugebiet § 171b BauGB

In Vorarbeit zur Erarbeitung des Rahmenplans und im Hinblick auf den Ausbau der Ohrdruffer Straße wurde eine Detailuntersuchung des Straßenabschnitts beauftragt. Die Ergebnisse werden derzeit durch die Abteilung Stadtplanung geprüft und ausgewertet. Das Vergabeverfahren und die Auftragserteilung zum Rahmenplan „Gründerzeitring“ sollen noch in diesem Jahr erfolgen.

2.4 Stadtplanung – Stadtsanierung

2.4.1 Verteilergehäuse im historischen Stadtkern

Die gestalterische Aufwertung eines weiteren Standortes ist beauftragt.

2.5 Grün, Forst, Friedhöfe

2.5.1 Stadtgrün

Im August wird die Überarbeitung des Parkpflagerwerkes für den Schlossgarten durch ein Landschaftsarchitekturbüro aus Erfurt vorgestellt. Dafür wurden Fördermittel des Denkmalschutzes zur Verfügung gestellt.

Es wurden drei weitere Holzkübel mit Sträuchern bepflanzt, die am Ried 17 und 19 zur Verschönerung aufgestellt werden sollen.

Zurzeit erfolgt die Vorbereitung der Frühjahrsbepflanzung für 2026 für den Straßburgkreisel, die Pflanzflächen im Schlossgarten und auf dem Alten Friedhof. Außerdem findet die Planung der Herbstpflanzung mit Stauden und Sträuchern auf den Beeten am Alten Friedhof, im Schlossgarten, am Straßburgkreisel sowie am Plaueschen Kreisel statt.

Auf Basis der aktuellen Digitalisierungsergebnisse erfolgt die Erstellung eines Dauerauftrages zur Grünflächenpflege in Reinsfeld.

2.5.2 Baumkontrolle/Baumpflege/Planung

Es erfolgte die Auswertung der Baumkontrollen der Kindertagesstätten, Spiel- und Bolzplätze, des Jahnstadions sowie des Heimattierparkes Fasanerie. Für alle neun Objekte wurden Leistungsverzeichnisse erstellt, Angebote eingeholt und die baumpflegerischen Maßnahmen beauftragt.

Zur Herstellung des Lichtraumprofils wurden Baum- und Strauchpflegemaßnahmen an einem Wirtschaftsweg in Hausen, einem Wirtschaftsweg in Dannheim, an der Ortsverbindungsstraße nach Espenfeld sowie am Radweg nach Siegelbach durch Dritte durchgeführt.

Es erfolgte die Beauftragung von Baumpflegearbeiten an drei Bäumen im Bereich des Alten Friedhofs zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit sowie an einem Baum am Kurhausplatz. Am Schlossplatz musste eine abgestorbene Fichte gefällt werden.

2.5.3 Friedhöfe Arnstadt und Ortsteile

Im Rahmen der Anhörung zur denkmalschutzrechtlichen Genehmigung für die Instandsetzung des Ehrenhain der Verfolgten des Naziregimes fand ein Termin mit dem Thüringer Landesamt für Denkmalpflege sowie der Unteren Denkmalschutzbehörde statt. Resultierend daraus muss der bisherige Entwurf für die Instandsetzung überarbeitet werden. Die Beauftragung eines Planungsbüros wird derzeit vorbereitet.

Das stark beschädigte Haupteingangstor nebst Mauerpfeilern am Friedhof Arnstadt wurde saniert. Zudem wurde ein Traufstreifen an der Fassade des Wirtschaftshofes fertiggestellt sowie Restaurierungsarbeiten an Schmuckurnen und Amphoren durchgeführt.

Die Standfestigkeitskontrollen für Grabmale konnten auf den Friedhöfen in den Ortsteilen abgeschlossen werden.

2.5.4 Forst

Tischlerei Branchewinda

Die Einrichtung eines PC-Arbeitsplatzes für den Mitarbeiter der Holzwerkstatt ist erfolgt. Zudem wurde die Verfahrensweise zur Beauftragung von Leistungen für die Holzwerkstatt am 31. Juli 2025 mit allen Beteiligten abgestimmt.

3. Amt für Kinder, Jugend, Sport

3.1 Auslastung der Kindertageseinrichtungen

Die Statistik über die Nutzung der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Arnstadt für die Monate Juni und Juli ist als Anlage beigefügt.

3.2 Kindertagesstätten

Vom 29. August bis 19. September 2025 findet zum zweiten Mal die Ausbildung von Kinderschutzfachkräften statt. Die Veranstaltungsreihe wird durch den Deutschen Kinderschutzbund, Landesverband Thüringen, gemeinsam mit Prof. Dr. Maywald (Honorarprofessor an der Fachhochschule Potsdam) zum Thema Kinderrechte, Kinderschutz und frühe Kindheit, gestaltet. Daran nehmen zwölf pädagogische Fachkräfte der städtischen Kindertageseinrichtungen sowie zehn externe Fachkräfte aus anderen Kindertageseinrichtungen teil.

3.2.1 Kindertagesstätte „Zauberland“

16.06.2025: Schulanfänger - Verkehrserziehung
20.06.2025: Sommerfest
27.06.2025: Zuckertütenfest

3.2.2 Kindertagesstätte „Pusteblume“

14.06.2025: Erste Hilfe Lehrgang
17.06.2025: Schulanfänger besuchen das Schloßmuseum
26.06.2025: Schulanfänger besuchen die Feuerwehr
04.07.2025: Zuckertütenfest
02.09.2025: Figurentheater in der Oberkirche
03.09.2025: Teilnahme am Kita-Sportfest

3.2.3 Kindertagesstätte „Benjamin Blümchen“

24.06.2025: Besuch der Senioren im „Haus Ingrid“
25.06.2025: Ausflug der Schulanfänger ins Feenwäldchen Saalfeld
27.06.2025: Sommerfest
01.09.2025: Besuch der Zahnärztin

3.2.4 Kindertagesstätte „Wipfrataler Strolche“

27.06.2025: Zuckertütenfest
07.07.2025: Fußgängerführerschein
14.07.2025: Besuch Tierpark Arnstadt
21.07.2025: Rundgang im Wald mit Förster
02.09.2025: Materialabend mit Eltern
03.09.2025: Brandschutzübung

3.2.5 Kinderkrippe „Regenbogen“

20.06.2025: Gartenfest zusammen mit der Kindertagesstätte „Regenbogen“ und dem Kinder- und Jugendtreff

3.2.6 Kindertagesstätte „Regenbogen“

20.06.2025: Garten- und Zuckertütenfest

3.2.7 Kindertagesstätte „Schillerstraße“

20.06.2025: Leseabend für Schulanfänger 2025

25.06.2025: Zuckertütenfest

3.2.8 Kindertagesstätte „Haus der lustigen Strolche“

27.06.2025: Zuckertütenfest

3.3 Jugend und Sport

3.3.1 Kinder- und Jugendtreff (KJT) „Auf der Setze“

Nach zwei Ferienfreizeiten (Ostsee und Erzgebirge) sowie ausgiebigen Ferienspielen in der Einrichtung startet der Setzeclub mit den üblichen Wochenangeboten in den September.

3.3.2 Kinder- und Jugendbeteiligung

Im September findet wieder „Kino im Theater“ statt. Der genaue Termin ist aktuell noch in Bearbeitung. Zudem plant der Kinder- und Jugendbeirat ein Event, welches im Herbst 2025 stattfinden soll.

3.3.3 Bereich Sport/Spielplätze

Die Sportrasenplätze wurden periodischen Pflegemaßnahmen unterzogen, sodass diese den Vereinen zum Saisonstart in der gewohnt sehr guten Qualität zur Verfügung stehen.

Der Spielplatz Espenfeld wird aktuell einer Generalsanierung unterzogen. Diverse andere Spielplätze werden einer Sandreinigung unterzogen.

3.3.4 Bereich Radverkehr

Aktuell findet auf dem Radweg zwischen Arnstadt und Marlishausen eine Radverkehrszählung statt. Ursächlich hierfür ist ein Bürgeranliegen.

Die Sanierung des Teilstücks des Gera-Radwegs unter dem Autobahnzubringer zur A71 wurde beauftragt (Radweg zwischen Arnstadt und Rudisleben).

4. Haupt- und Personalamt

4.1 Eintritte 2. Quartal 2025

Tätigkeit	EG	Einstellung zum	Erläuterung
Erzieher/in	S 8a	01.04.25	
Sachbearbeiter/in	9a	01.04.25	
Klimamanager/in	10	01.04.25	Zustimmung des Hauptausschusses mit Beschluss 2025-0178 vom 11.03.25

Tätigkeit	EG	Einstellung zum	Erläuterung
Erzieher/in	S 8a	14.04.25	bis 30.06.25 befristet nach § 14 Abs. 2 des Gesetzes über Teilzeitarbeit und befristete Arbeitsverträge (Teilzeit- und Befristungsgesetz - TzBfG)
Persönliche/r Referent/in	10	01.05.25	Zustimmung des Hauptausschusses mit Beschluss 2025-0193 vom 11.03.25
Mitarbeiter/in	3	12.05.25	
Sachbearbeiter/in	9a	16.05.25	
Mitarbeiter/in	8	01.06.25	bis 31.12.25 befristet nach § 14 Abs. 2 TzBfG

(EG=Entgeltgruppe)

4.2 Austritte 2. Quartal 2025

Tätigkeit	EG	Austritt zum	Erläuterung
Sachbearbeiter/in	6	31.05.25	Auflösungsvertrag
Sachbearbeiter/in	9a	31.05.25	Kündigung durch die/den Beschäftigten
Abteilungsleiter/in	11	31.05.25	Auflösungsvertrag
Sachbearbeiter/in	8	30.06.25	Arbeitgeberseitige Probezeitkündigung
Erzieher/in	S 8a	30.06.25	Kündigung durch die/den Beschäftigten
Erzieher/in	S 8a	30.06.25	Ende eines nach § 14 Abs. 2 TzBfG befristeten Arbeitsverhältnisses
Sachbearbeiter/in	11	30.06.25	Kündigung durch die/den Beschäftigten

(EG=Entgeltgruppe)

5. Kulturbetrieb

5.1 Bibliothek

Am 12. Juli 2025 fand auf dem Gelände des Prinzenhofs die „1. Nacht der Künste“ statt. Hieran beteiligte sich die Stadt- und Kreisbibliothek mit eigenen Beiträgen wie einem Flohmarkt, den 295 Bürger besuchten. Die „Mitmach-Geschichten aus dem Hut“ wurden von insgesamt 57 Gästen besucht und die Krimilesung am Abend von 55 Besuchern. An den Entspannungsübungen in der Phonotheek haben 43 Personen teilgenommen. Dazu kamen noch Besucher, welche die Gelegenheit genutzt haben, um die Bibliothek ganz allgemein zu besuchen. Insgesamt kann die Beteiligung an der Veranstaltung als Erfolg bewertet werden.

Im Juni und Juli wurden im Hause Tische zu verschiedenen Themen präsentiert, die von den Nutzern gut angenommen wurden. Auf Grundlage dieser positiven Erfahrungen arbeitet das Team der Stadt- und Kreisbibliothek an einem Konzept, die Präsentationen aus den Laufbereichen der Rettungswege zu entfernen und trotzdem den Nutzern regelmäßig Medien zu präsentieren, die sonst nur nach Recherche im Regal zu finden sind und/oder um aktuelle Themen aufzugreifen.

Thematisch neu bestückt wurde im Berichtszeitraum der Erzählweg im Innenhof.

Im Berichtszeitraum fanden außerdem wieder regelmäßige Bücherlesungen und Tauschvormittage für Kindereinrichtungen statt. Dazu die

- monatlich stattfindende „GeschichtenZeit“,
- das Treffen des Literaturkreises,
- 2 Bibliothekseinführungen sowie
- 2 Leseprojekte.

Der Verein Deutscher Ingenieure (VDI) hat im Berichtszeitraum ein großes Medienpaket inklusive Baukästen an die Technothek übergeben.

Ende August wird der letztjährige Bundesfreiwilligenbedienstete (FSJler) seinen Einsatz in der Stadt- und Kreisbibliothek beenden. Ab 1. September 2025 wird ein Nachfolger seinen Dienst aufnehmen. Ebenfalls am 1. September 2025 beginnt die erstmalige Ausbildung zur Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste. Im Ergebnis eines umfangreichen Auswahlverfahrens konnte eine junge Frau für diese 3-jährige Ausbildung gewonnen werden. Außerdem wird zum 1. September 2025 im Rahmen einer Altersnachbesetzung die zum 1. Oktober 2025 frei werdende Stelle einer Mitarbeiterin mit dem Schwerpunkt Kinderbibliothek nachbesetzt.

5.2 Schlossmuseum

Am 21. Juni 2025 fand die erste Hochzeit im Schlossmuseum statt. Die Museumsdirektorin war persönlich anwesend, um die Standesbeamtin zu unterstützen und zu prüfen, ob künftig regelmäßig Hochzeiten im Haus durchgeführt werden können. Nach einem gelungenen und reibungslosen Ablauf waren sich beide Seiten einig, dass dieses Angebot dauerhaft etabliert werden sollte. Die entsprechenden Kooperationsvereinbarungen wurden inzwischen unterzeichnet.

Die Geschäftsstelle des Museumsverbands Thüringen hat ein Modellprojekt initiiert, bei dem fünf Museen in Thüringen ihre Depotsituation durch eine 1,5-jährige intensive Beratung und Schulung verbessern sollen. Das Schlossmuseum wurde als eine der teilnehmenden Einrichtungen ausgewählt. Die Museumsdirektorin nahm am 2. Juli 2025 am ersten Vor-Ort-Termin mit der zuständigen Sammlungsberaterin des Verbands teil.

Vom 7. bis 11. Juli 2025 fand im Schlossmuseum die diesjährige KinderKunstHandwerkWoche statt. Sechs Handwerker arbeiteten mit 21 Kindern über fünf Tage hinweg kreativ zusammen. Es entstanden viele schöne Objekte.

Am 18. Juli 2025 führte Frau Szalay eine Gruppe internationaler Pressevertreter durch die Bach-Ausstellung. Insgesamt nahmen acht Journalisten aus sechs Ländern teil.

Die Restaurierung der Puppensammlung Mon plaisir schreitet weiter voran. Die Museumsdirektorin und ihr Team sammeln derzeit Ideen für die nächste Antragsrunde zur Förderung der Konzeption der neuen Dauerausstellung.

5.3 Tierpark

Am 6. Juli 2025 fand das diesjährige Tierparkfest statt. Es war die inzwischen 43. Auflage. Die Versorgung der Gäste übernahm erneut der Arnstädter Tierparkverein in Zusammenarbeit mit der Werkstatt am Kesselbrunn. 1.241 Gäste nutzten die Gelegenheit für einen Besuch des Tierparks. Das sind ungefähr 1.000 Gäste weniger als im letzten Jahr. Aktuell findet noch eine Analyse der möglichen Ursachen statt.

Gemeinsam mit dem ausrichtenden Tierparkverein erfolgt bereits die Vorbereitung der nächsten Großveranstaltung. Am 20. September 2025 findet das diesjährige Kinderfest aus Anlass des Weltkindertages im Tierpark statt.

Dank der anhaltend trockenen Witterung im Juni und Juli konnte in diesem Sommer Winterfutter in hoher Qualität geerntet und erfolgreich eingelagert werden. Dies ist ein wichtiger Beitrag zur Kostenentlastung durch die Versorgung der Tiere in der kalten Jahreszeit mit eigenen Futtermitteln.

In den letzten Monaten hat das Marienstift mehrere Praktikumsplätze im Außenbereich des Tierparks geschaffen, um interessierten Teilnehmern praktische Einblicke in die Arbeit im Tierpark zu ermöglichen und damit neue Mitarbeiter zu gewinnen.

Nach der Fertigstellung des neuen Lagergebäudes Anfang Juni 2025 traten zwischenzeitlich noch einmal Probleme mit dem Raumklima im Untergeschoss auf. Durch den Einsatz eines Lufttrockners konnte die Luftfeuchtigkeit inzwischen erfolgreich auf ein normales Niveau abgesenkt werden, sodass der Raum inzwischen wieder uneingeschränkt genutzt werden kann.

Bis August konnten bereits mehr als 20.000 Gäste in diesem Jahr im Tierpark begrüßt werden. Dies nährt die Hoffnung auf ein ähnlich erfolgreiches Jahr wie in der jüngeren Vergangenheit, als regelmäßig mehr als 30.000 Gäste pro Jahr den Tierpark besuchten.

5.4 Tourismus

Schüler des Melissantes-Gymnasiums haben im Rahmen eines Schulprojektes einen Flyer zu den Türmen der Stadt Arnstadt gestaltet. Das Team der Tourist-Information hat die Schüler bei der Recherche unterstützt und den Druck der ersten Auflage finanziert. Den Flyer, der den Neutor-, Ried-, Jakobs- und Neideckturm kompakt vorstellt, gibt es in deutscher und englischer Sprache.

Am 18. Juli 2025 besuchte eine Gruppe Reisejournalisten Arnstadt. Die Medienvertreter aus den Niederlanden, Belgien, Dänemark, Italien, Tschechien und China besuchten nach einer Stadtführung das Schlossmuseum und erlebten ein Orgelspiel in der Bachkirche. Es war bereits die dritte internationale Pressereise, die in diesem Jahr durch die Deutsche Zentrale für Tourismus (DZT) vermittelt wurde. Die DZT wirbt zum 275. Todestag von Johann Sebastian Bach mit der Kampagne „Alle Augen und Ohren auf Bach!“. Arnstadt koordiniert die Zusammenarbeit für die Thüringer Bachorte. Der Erfolg unterstreicht die touristische Bedeutung der Positionierung Arnstadts als Bachstadt.

Arnstadt feiert in diesem Jahr den 200. Geburtstag der Schriftstellerin E. Marlitt. Die Tourist-Information hat eine Reihe thematischer Stadtführungen in ihr Programm aufgenommen. Außerdem präsentiert die Tourist-Information aktuell eine kleine Ausstellung mit Bildern des Arnstädter Mal- und Zeichenzirkels. Es ist geplant, dass die Bilder im Dezember (dem Geburtsmonat der Marlitt) auch in der Stadt- und Kreisbibliothek gezeigt werden.

Das Landratsamt hat Fördermittel in Höhe von 7.000 Euro für touristische Projekte zugesagt. Mit 6.000 Euro unterstützt der IIm-Kreis die Neugestaltung von Informationsstelen und Infotafeln in Arnstadt. Weitere 1.000 Euro sind für die Neuzertifizierung des Qualitätsweges „Von Bach zu Goethe“ bestimmt. Beide Projekte sollen bis zum Jahresende abgeschlossen sein.



Frank Spilling Diana Machalet
Bürgermeister 1. Beigeordnete

Anlage

Auslastung der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Arnstadt im Juni 2025

Name der Einrichtung	Plätze im Bedarfsplan (Gesamt- kapazität)	angemeldete Kinder 06/2025	0 bis 1 Jahr	1 bis 2 Jahre	2 bis 3 Jahre	3 bis 4 Jahre	über 4 Jahre	dav. Kinder aus Fremdgemeind en	max. Auslastu ng im BJ 2024/2025
Kindertagesstätte Zauberland	66	51		5	5	11	30	9	52
Kindertagesstätte Pusteblume	110	97			13	23	61	2	97
Kindertagesstätte Benjamin Blümchen	100	88		5	15	20	48	4	91
Kinderkrippe Regenbogen	90	55	2	26	24	3		3	62
Kindertagesstätte Regenbogen	188	134			5	37	92	4	134
Kindertagesstätte Schillerstr.	160	100		14	26	16	44	5	102
Kindertagesstätte Haus d. lustigen Strolche	86	66			7	16	43	3	70
Kindergarten Wipfrataler Strolche	61	22			4	3	15	3	24
Kindertagesstätte Käferland	185	137	0	4	18	19	96	5	140
Kindertagesstätte Rabennest	218	162	1	13	22	26	100	8	162
Kindertagesstätte Angelhäuser Spatzen	60	55			8	11	36	2	60
Kinderkrippe Schwalbennest	24	12	0	9	3			0	16
Montessori-Kita Kinderseggen	75	75	0	7	10	9	49	13	75
Katholische Kita St. Elisabeth	53	35			5	5	25	1	36
Evang. Kindertagesstätte	48	48			6	10	32	5	48
Kindertagesstätte Johanniter Weltentdecker	143	53		13	15	7	18	3	55
Summe	1.667	1.190	3	96	186	216	689	70	1.224

Auslastung der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Arnstadt im Juli 2025									
Name der Einrichtung	Plätze im Bedarfsplan (Gesamt- kapazität)	angemeldete Kinder 07/2025	0 bis 1 Jahr	1 bis 2 Jahre	2 bis 3 Jahre	3 bis 4 Jahre	über 4 Jahre	dav. Kinder aus Fremdgemeind en	max. Auslastu ng im BJ 2024/2025
Kindertagesstätte Zauberland	66	50		4	5	12	29	9	52
Kindertagesstätte Pusteblume	110	97			12	24	61	2	97
Kindertagesstätte Benjamin Blümchen	100	91		7	14	21	49	6	91
Kinderkrippe Regenbogen	90	55	1	22	29	3		3	62
Kindertagesstätte Regenbogen	188	133			2	33	98	4	134
Kindertagesstätte Schillerstr.	160	99		11	25	18	45	7	102
Kindertagesstätte Haus d. lustigen Strolche	86	69			7	15	47	4	70
Kindergarten Wipfrataler Strolche	61	22			4	2	16	3	24
Kindertagesstätte Käferland	185	138	0	4	17	20	97	5	138
Kindertagesstätte Rabennest	218	157	2	11	24	23	97	9	162
Kindertagesstätte Angelhäuser Spatzen	60	57			9	11	37	2	59
Kinderkrippe Schwalbennest	24	11	0	9	2			0	16
Montessori-Kita Kindersegen	75	75	0	8	9	9	49	13	75
Katholische Kita St. Elisabeth	53	35			5	4	26	1	36
Evang. Kindertagesstätte	48	48			4	12	32	5	48
Kindertagesstätte Johanniter Weltentdecker	143	55		14	16	6	19	3	55
Summe	1.667	1.192	3	90	184	213	702	76	1.221